



Ortsratsfraktion SPD St. Ingbert Mitte

Wir bitten folgenden Punkt bei der nächsten Ortsrats Sitzung mit aufzunehmen

Antrag auf Korrektur der geografischen Bezeichnung auf der Gedenktafel an Albert Weisgerber

St. Ingbert ist eine Stadt mit Geschichte und historisch interessanten Personen. So der Künstler Albert Weisgerber, an dessen Geburt und Tod mittels einer Gedenktafel

an seinem Geburtshaus in der Kaiserstr.62 erinnert wird. Historisch Fachkundige BürgerInnen legten nahe, dass die exakten Angaben über den geografisch richtigen Ort anders lauten müsste. Herleitend der geschichtlichen relevanten Angaben sei dazu erklärt, dass Albert Weisgerber im Königlich-Bayrischen Reserve- Infanterie-Regiment 16 genannt "Regiment List" diente..

Die Angaben Weisgerber sei in Flandern gefallen suggeriert, dass er in Belgien in einer der Flandern Schlachten bei Ypern gefallen sei.

Weisgerber ist in Französisch-Flandern gefallen, in einem britischen Hinterhalt bei Formelles, westlich von Lille.

Die Kämpfe, während derer Weisgerber gefallen ist, werden in der britischen Geschichtsschreibung als eine eigene Schlacht bezeichnet, nämlich als „Battle of Aubers“.

Eine korrekte Bezeichnung auf der Gedenktafel wäre somit: „ gefallen in Formelles in Nordfrankreich“ oder „in Französisch –Flandern“.

Wir bitten den Ortsrat bei der verantwortlichen Verwaltungsstelle diese Irreführung korrigieren zu lassen, da die Gasstätte einen neuem Namen erhalten soll:

Alberts Gasthaus

https://fr.wikipedia.org/wiki/Flandre_fran%C3%A7aise

<https://de.wikipedia.org/wiki/Fromelles>

https://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6niglich_Bayerisches_16._Reserve-Infanterie-Regiment

https://wiki.genealogy.net/KB_RIR_16

https://en.wikipedia.org/wiki/Battle_of_Aubers

Margarete Bier

Fraktionsvorsitzende



GEBURTSHAUS
DES MALERS
ALBERT WEISGERBER

GEB. AM. 21. APRIL 1878
GEF. BEI YPERN
AM 10. MAI
1915

Ortsratsfraktion SPD St. Ingbert Mitte

Wir bitten folgende Punkte bei der nächsten Ortsratssitzung aufzunehmen.

Parkverstöße

Seit einiger Zeit etablieren sich Apps, mit denen Bürgerinnen Parkverstöße und andere Ordnungswidrigkeiten an die Behörden melden können, Das ist zum Beispiel für Eltern interessant, die durch rücksichtsloses Parken mit ihren Kinderwagen auf die Straße gezwungen werden oder für Fahrradfahrer, die sich durch Parken auf dem Radweg im Straßenverkehr zu gefährlichen Überholmanövern gezwungen sehen.

Saarbrücken ist eine der Städte in denen die meisten Parkverstöße durch Bürger/innen gemeldet werden.

Wir haben folgende Fragen:

Wie hoch ist die Anzahl der von Bürger/innen gemeldeten Parkverstöße in St. Ingbert.

Wie hoch ist der Prozentsatz der Bürgeranzeigen, die zur Versendung eines Busgeldbescheides führen?

Wie hoch sind die Einnahmen der Stadt St. Ingbert aus Bürgeranzeigen


Margarete Bier
Fraktionsvorsitzende